

## **Jubiläumsgeneralversammlung „10 Jahre HVW“ vom 7.4.2006 um 19.00 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses**

### Traktanden:

- A. Begrüssung, Jubiläumssessen**
  - B. 19.45h Geschäftlicher Teil:**
    - 1. Wahl von Stimmzählern / Stimmzählerinnen
    - 2. Protokoll der Generalversammlung 2005
    - 3. Jahresrechnung 2005
    - 4. Budget 2006 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2006
    - 5. Jahresbericht des Präsidenten
    - 6. Jahresprogramm 2006 / 2007
    - 7. Ergänzungswahlen des Vorstandes
    - 8. Ernennung eines Ehrenmitgliedes
    - 9. Sanierung altes Feuerwehrgebäude (Chronikstube), Orientierung
    - 10. Anträge von Mitgliedern
    - 11. Verschiedenes
  - C. Pause (ca. 20.45h)**
  - D. Jubiläumssessen Dessert (ca. 21.00h)**
  - E. Film: Heuertefest (Ausschnitt) (ca.20 min)**
  - Ausklang (ca. 21.45h)**
- 

- A. Begrüssung, Jubiläumssessen**

Der Präsident begrüsst mit herzlichen Worten die Anwesenden und bemerkt, dass sich 68 Personen zu der Jubiläumsgeneralversammlung angemeldet haben. Es wird heisser Beinschinken und Kartoffelgratin serviert. Ein bunter Salatteller begleitet das feine Essen.
- B. Geschäftlicher Teil**
  - 1. Wahl von Stimmzählern / Stimmzählerinnen**

Folgende Mitglieder haben sich entschuldigt für ihre Abwesenheit am heutigen Abend:  
M. Boser, M. Baumann, K. und G. Ott, W. und B. Basler, J. und M. Suter, E. Spahn, K. Fichter, S. Nett, W. und A. Hegner, J. und R. Wirth, K. und E. Brander, H. und V. Scheuber, R. Peter, K. und H. Hölken, W. und Y. Jucker, M. Frei, Dr. R. Bolliger

Die Versammlung bestimmt zu Stimmzählern: R. Heller, P. Morant, R. Ehrensperger, P. Lamprecht.

61 Personen werden ausgezählt, 2 Personen sind nicht stimmberechtigt, also 59 Personen haben massgebliches Stimmrecht.
  - 2. Protokoll der Generalversammlung 2005**

Das Protokoll der Generalversammlung 2005 wird abgenommen und verdankt. Um die Administration zu straffen, wird in Zukunft das Protokoll per e-Mail verschickt werden. Für Mitglieder ohne e-Mail Adresse kann das Protokoll bei der Aktuarin eingesehen werden, ca. 1 Monat nach der GV.
  - 3. Jahresrechnung 2005**

J. Fichter stellt die Jahresrechnung 2005 vor. Den Total Einnahmen von Fr. 8'046.29 stehen Total Ausgaben von Fr. 6'990.50 gegenüber. Der Vorschlag

beträgt Fr. 1'055.79. Der Vorschlag fällt relativ klein aus, weil der erwirtschaftete Gewinn vom Heuertefest nur Fr. 4'447.14 beträgt. Die Revisoren empfehlen Annahme der Rechnung.

- Die Rechnungsführung vom Fest lag in den Händen von W. Rüd. An dieser Stelle sei seine grosse Arbeit verdankt.
- Die Versammlung stimmt der Rechnung zu.

## 2. Budget 2006 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2006

- Das Budget, das J. Fichter vorstellt, sieht Einnahmen vor von Fr. 4'477.90 und Ausgaben von Fr. 3'280.00. Daraus resultiert ein Vorschlag von Fr. 1'197.90.
- J. Fichter betont, dass dieses Budget unter Vorbehalt zu sehen ist. Wenn der geplante Umbau des Feuerwehrrüslis realisiert wird, werden einige Anschaffungen für die Inneneinrichtung zu tätigen sein.
- Das Budget wird mit diesem Vorbehalt von der Versammlung grossmehrheitlich angenommen.
- Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Mitgliederbeiträge für Einzelpersonen bei Fr. 30.-, für Ehepaare bei Fr. 40.-, für juristische Personen bei Fr. 50.- zu belassen.
- Dem Antrag wird stattgegeben.
- Der Präsident verdankt die Arbeit von J. Fichter.

## 3. Jahresbericht des Präsidenten

- Der Bericht kann kurz ausfallen, weil alle Mitglieder während des Jahres mit ausführlichen Infoblättern, verfasst vom Präsidenten, versorgt werden.
- **Mitgliederstatistik:**
- Eintritte      5      Austritte      1(Wegzug)      Todesfälle      2
- Gerhard Sommer verstarb überraschend im August in Effretikon. Gerold Spahn erlag im Januar einer heimtückischen Krankheit. Die Versammlung gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder in einer Schweigeminute.
- **Mitgliederbestand:      125 (+ 2)**
- **Vorstand:**
- Die Geschäfte konnten in 6 Sitzungen erledigt werden in der gewohnten erfreulichen Zusammenarbeit.
- Leider hat uns unser Rechnungsführer und Gründungsmitglied J. Fichter seinen Rücktritt eingereicht nach 10jähriger intensiver Arbeit. Verweis auf Traktandum 7.
- **Aktivitäten:**
- 28. / 29. Mai Heuertefest bei strahlendem Wetter mit grosser Beachtung, aber mit bescheidenem Gewinn und sehr grossem Arbeitsaufwand.
- **Gemeindeversammlung 20. Juni: Umbau Feuerwehrrhäuschen**  
Die Vorbereitungen waren für den Vorstand sehr arbeitsintensiv mit Infos im Vorfeld für die Parteien und für den eigenen Verein und mit Erarbeiten von Voten an der Gemeindeversammlung. Die Rückweisung des Geschäftes war ein harter Rückschlag. In der Analyse machen wir mehrere Punkte verantwortlich, wie zu hohe Kosten, ungünstige politische Konstellation und offensichtlich ungenügende Aufklärung der Mitglieder über die Wichtigkeit des Geschäftes. (Wenige Mitglieder waren an der Versammlung)

- **Ausflug Stein am Rhein am 25.August**

20 Teilnehmer besuchten das Museum Lindwurm, liessen sich durch das Kloster St. Georgen führen und entdeckten unter fachkundiger Leitung das interessante Kleinstädtchen.

- **Kurs „Lesen alter Schriftstücke aus dem 16.-18. Jahrhundert“**

11 Teilnehmer unter der bewährten Leitung von P. Niederhäuser machten sich an die Arbeit. Eine Zusammenstellung der vier seit 1999 durchgeführten Kurse ergab 41 Dokumente, die durch die Kurse transkribiert worden sind.

- **Spuren der Zeit**

- Das Recherchieren um die Besitzabfolge beim Burgareal wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Nachforschungen gestalten sich ziemlich schwierig.

- **Hochzeitsschrank**

- M. Loosli hat einen Wisliger Hochzeitsschrank in einem Antiquariat entdeckt. Er ist für Fr. 8300.- käuflich zu erwerben. M. Loosli kann Auskunft geben.

- **Homepage**

- Die Homepage ist weiter in Arbeit und nimmt sehr viel Mühe und Zeit in Anspruch beim Erstellen.

- **Administration**

- Die Administration muss gestrafft werden, hat sich doch die Mitgliederzahl in 10 Jahren verdreifacht!

- Der Präsident hält Rückschau auf 10 Jahre Historischer Verein Weisslingen mit all den Leistungen, die erbracht worden sind und macht noch einmal eindringlich aufmerksam auf unser Platzproblem. Er dankt der Versammlung für ihre Treue und Unterstützung bei unserer Arbeit. Ein Dank geht auch an die Vorstandsmitglieder.

**4. Jahresprogramm 2006**

- 10. Mai 2006

Vortrag: „Historische Verkehrswege in unserer Umgebung“

Referat von Andres Betschart, mit kommunalen Ergänzungen von R. Widler im Kirchgemeindehaus um 20.00Uhr.

- 17.Juni 2006

Führung von Ursula Schellenberg durch das Haus von Paul Burkhard  
Frau Schellenberg untermalt ihre Führung mit Klavierspiel und Gesang.

- 19.Juni Gemeindeversammlung Feuerwehrhüsli Umbauprojekt  
Das weitere Programm richtet sich nach Erfolg oder Misserfolg des Umbauprojektes.

- im Herbst

Filmabend: Film II des Heuerntefestes

Streifzug auf historischen Verkehrswegen im Gebiet Rossberg-Kemleten-Billikon-Ettenhausen

**5. Ergänzungswahlen des Vorstandes**

- J. Fichter, unser Rechnungsführer und Vizepräsident stellt sein Amt zur Verfügung. Wir bedauern seinen Rücktritt, verstehen aber seine Beweggründe. Für spezielle Anlässe wird er uns aber weiter zur Verfügung stehen. In der Person von Franz Moser haben wir einen Nachfolger für das Amt gefunden. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, Franz Moser als Rechnungsführer zu wählen. Mit Akklamation wird Franz Moser zum neuen Rechnungsführer gewählt.

## **6. Ernennung eines Ehrenmitgliedes**

- Der Vorstand beantragt der Versammlung Johannes Fichter zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Der Präsident hält eine Laudatio für J. Fichter. Speziell hebt er hervor, dass J. Fichter Gründungsmitglied war, die Statuten hat er erarbeitet, verhalf dem Verein zu zwei wichtigen Gemälden und hat 10 Jahre lang als Rechnungsführer und Vizepräsident geamtet. Die Liste seines Einsatzes liess sich noch um einiges verlängern.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Vorstandes und mit Akklamation wird J. Fichter zum Ehrenmitglied ernannt.

## **7. Sanierung altes Feuerwehrgebäude**

- Herr S. Toscano stellt das redimensionierte Projekt vor, das unter neuer Leitung von Herrn Huggler, Architekt in Zell, erarbeitet worden ist. Nur die notwendigsten Arbeiten werden ausgeführt. Die Gesamtkosten betragen Fr. 275'000. Die Pläne sind aus der Protokollbeilage ersichtlich. In der Diskussion zeigt sich, dass eine intensivere Kampagne für unser Anliegen gewünscht wird, z.B. mit Flugblättern oder ähnlichem.

## **8. Anträge von Mitgliedern**

- Es sind keine Anträge eingegangen.

## **9. Verschiedenes**

- K. Meier erinnert daran, dass am 27.Mai die Weltmeisterschaft im Snuffen in Weisslingen stattfindet, organisiert vom Snuffclub Weisslingen. Der Club braucht für diesen Anlass noch tatkräftige Unterstützung für Sonntagmorgen und am folgenden Montag. Der Snuffclub hat jeweils an unseren Festen die Überwachung übernommen. Im Gegenzug brauchen sie jetzt unsere Hilfe.

Der Präsident schliesst den geschäftlichen Teil der Versammlung um 21.50 Uhr

## **In der Pause wird das Dessert in Form von einem frischen Fruchtsalat serviert, in Begleitung von hausgemachten Bretzeli.**

Für die kulinarischen Köstlichkeiten war M. Loosli verantwortlich. Unterstützt wurde sie von ihrer Tochter Katrin. Vielen herzlichen Dank!

## **Film Heuertefest**

- J. Fenner lässt uns mit seinen Filmsequenzen noch einmal das Heuertefest erleben. Man darf gespannt sein auf die Fertigstellung des ganzen Filmes, der dann auch käuflich zu erwerben sein wird. Der Präsident bedankt sich bei J. Fenner für seine Arbeit und schliesst die Versammlung.

Weisslingen, den 14.4.2006

Die Aktuarin:

Elke Heller